

---

PASSAP®

---

electra

---

swiss made

---

---

PASSAP®

---

electra

---

swiss made

---

---

PASSAP®

---

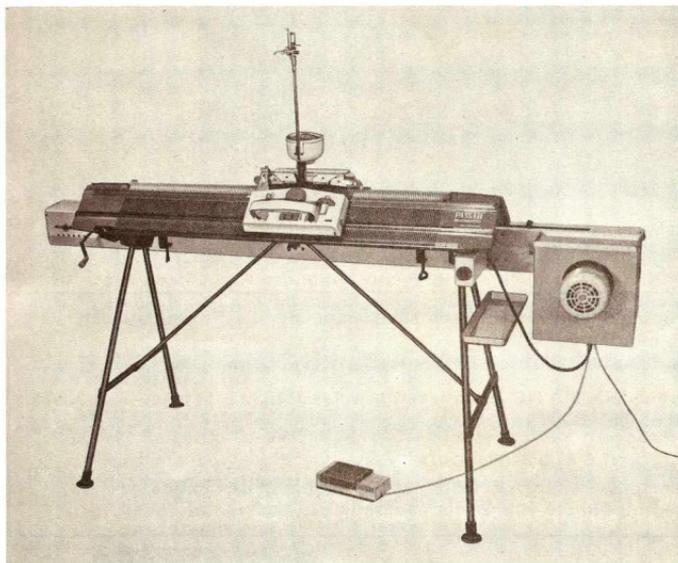
electra

---

swiss made

---

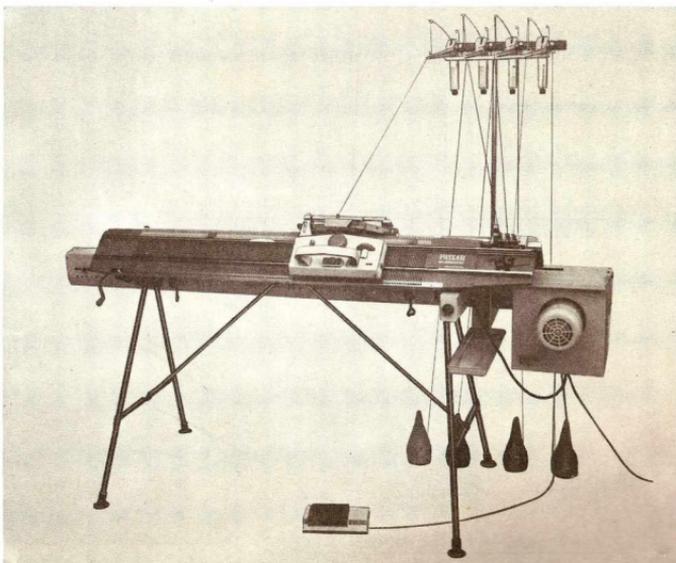
Motorantrieb **PASSAP ELECTRA M 75 B**



**PASSAP**<sup>®</sup>  
electra  
swiss made

Mit DUOMATIC

Mit DUOMATIC  
und COLOR



**PASSAP**<sup>®</sup>  
electra  
swiss made

## Anleitung zur Montage am PASSAP DUOMATIC

Motorantrieb auspacken und kontrollieren, ob Ihre Netzspannung mit der Spannung des Motors übereinstimmt. Die Angaben für den Motor finden Sie hinten an der Verschalung der Haube des Motorantriebes.



Um den Motorantrieb an den Rohrtisch anzubauen, dürfen die Beine noch nicht am Tisch montiert sein.

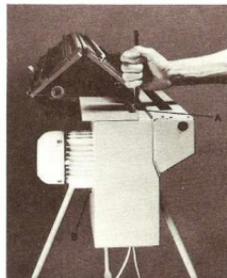
Antrieb gemäss PASSAP Service 140. 2. 06, Blatt 11, montieren.

Nun Rohrtisch und DUOMATIC montieren gemäss PASSAP Service 155. 2. 01a, Blatt 12, und 140. 2. 09, Blatt 14.

### Einbau des Motors

In der Verpackung des Motorantriebes ist der Motor gesondert beige-packt. Folglich müssen Sie zuerst den Motor in den Antrieb einbauen.

Bild 1



1. Haube vom Motorantrieb abnehmen, Bild 1

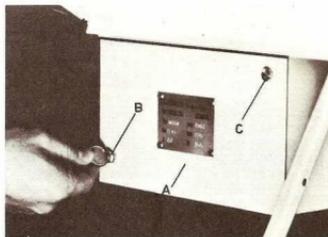
Achtung : Netzstecker noch nicht in die Wanddose stecken !

Die Schrauben A und B mit Spannschlüssel oder Münze entfernen.

Hierbei fällt der Deckschieber für die Kabeleinführung heraus.

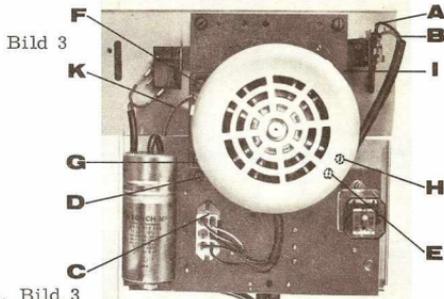
Haube wegnehmen.

Bild 2



2. Verschalung A wegnehmen, Bild 2

Hierfür die Schrauben B und C entfernen.



### 3. Motor in den Antrieb einbauen, Bild 3

- a) Nach dem Abnehmen der Haube sind 4 Schrauben mit Sicherungsringen, F, G, H und I sichtbar. Diese Schrauben ganz aus den Stützbolzen herausdrehen. Den Motor so in die Hand nehmen, dass der Stecker C nach unten gerichtet ist, dann auf die Stützbolzen stecken und die 4 Schrauben mit den Sicherungsringen wieder einschrauben und festziehen.
- b) Motorstecker C einstecken - Achtung : nur in einer Stellung möglich.
- c) Die grün/gelbe Erdungslitze K, die an einem Ende am Steuergerät befestigt ist, mit dem andern Ende am Motorflansch festmachen. Die entsprechende Gewindebohrung M 4 ist mit dem Erdungssymbol bezeichnet.  
Reihenfolge : Kabelschuh auf die Platte - Fächerscheibe darauf - Zylinderschraube M 4 x 6 festschrauben.

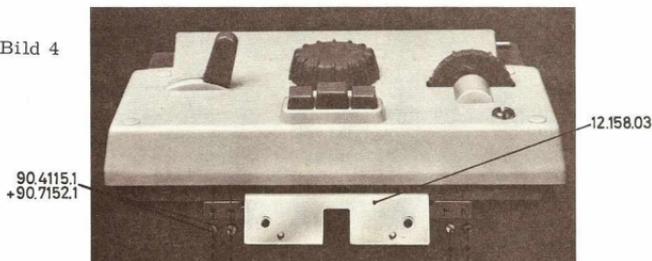
### 4. Haube auf Motorantrieb aufsetzen, (Bild 1)

Haube über Motor stülpen und die Schrauben A und B mit Spanschlüssel oder Münze festschrauben.  
Deckschieber für die Kabeleinführung (der beim Abnehmen der Haube herausgefallen war) in die Haube einschieben.

### 5. Verschaltung (Bild 2) wieder befestigen.

Nun den Motorantrieb mit dem PASSAP DUOMATIC verbinden, Bild 4 und 5  
Die entsprechenden Teile wurden mitgeliefert.

Bild 4



6. Den Mitnehmer, Pos. 12158.0.3 mit den 4 längeren Schrauben, Pos. 904115.1 und den Federscheiben, Pos. 907152.1, an das hintere Schloss schrauben, Bild 4.

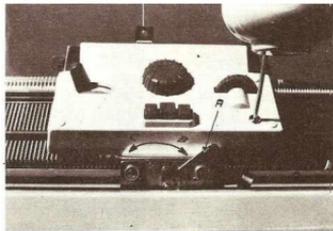
Bild 5



7. Kupplungsplatte, Pos. 12.137.13, welche am Keilriemen des Antriebes hängt, mit den 2 Schrauben 12164.0.2 am Mitnehmer befestigen, Bild 5.

Siehe PASSAP Service Blatt 140.2.06, Blatt 11.

Bild 6



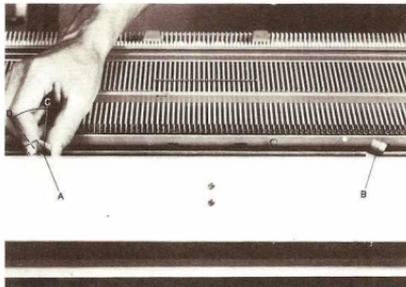
8. Kupplungshebel A einstellen, Bild 6

Auf B gestellt : der Motor ist eingekuppelt, um das Schloss zu bewegen.

Auf C gestellt : der Motor ist ausgekuppelt und das Schloss kann von Hand bewegt werden.

9. Der Schlosshub für DUOMATIC mit ELECTRA, Bild 7

Bild 7



Der Weg des Schlosses wird durch 2 verstellbare Anschläge A und B begrenzt. Je nach Breite des gewünschten Gestricks setzen Sie die Anschläge weiter oder näher zueinander.

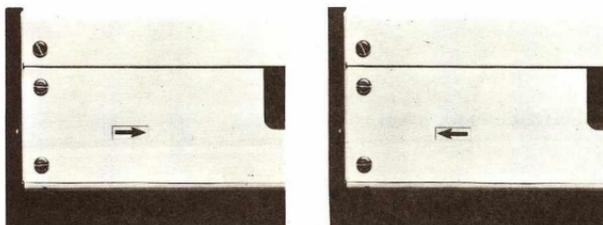
Auf C gestellt : der Anschlag ist festgestellt.

Auf D gestellt : der Anschlag ist gelöst und kann beliebig zur Seite geschoben werden.

10. Vorn rechts ist eine farbige Kappe, unter welcher sich der Schalter zum Stricken mit COLOR befindet. Dieser Schalter muss für das Stricken ohne COLOR links stehen. (S. auch Bild 9 und 10, Pos. 92.520.31). Beim Stricken ohne COLOR farbige Kappe aufsetzen.
11. Jetzt den Netzstecker in die Wanddose einstecken. Bei eingekuppeltem Motor (Bild 6, Stellung B) Fusspedal drücken, um das Schloss durch den Motor in Bewegung zu setzen.

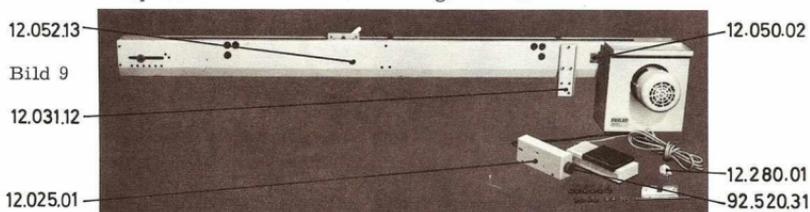
12. Richtungsanzeiger, Bild 8

Bild 8



Wenn Sie das Schloss einmal stehen lassen, können Sie vor dem Weiterstricken den weiteren Schlossweg am "Richtungsanzeiger" erkennen. Dieser befindet sich rechts aussen am Gehäuse. Die Laufrichtung des Schlosses wird durch Umschalten der Anschläge (Bild 7, A und B) vorausbestimmt, wobei der Pfeil im Richtungsanzeiger angibt, in welcher Richtung das Schloss jeweils laufen wird. Die Pfeilrichtung ist besonders wichtig, wenn Sie von Motorantrieb auf Handbedienung wechseln (und umgekehrt), um Fehlmanipulationen zu vermeiden.

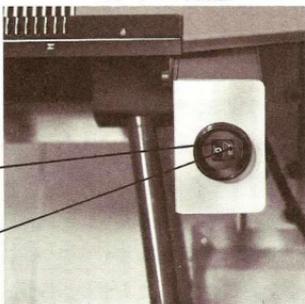
13. Zur Verwendung mit COLOR müssen DUOMATIC und ELECTRA wie folgt für längeren Schlosshub umgebaut werden, Bild 9.  
Die entsprechenden Teile wurden mitgeliefert.



- Netzstecker, Pos. 12.280.01 aus der Wanddose herausziehen.
- COLOR gemäss Montageanleitung Z 2475 am DUOMATIC montieren.
- Anschlagwinkel, Pos. 12.050.02, nach Lösen der 2 Schrauben aus dem Chassisblech, Pos. 12.052.13, herausziehen.
- Farbige Kappe, Pos. 92.520.31, vom Handschalter, Pos. 12.025.01, entfernen, um den Handschalter frei zu legen.
- Träger, Pos. 12.031.12 für das Stützrohr der Fadenführung mit 3 Schrauben und Unterlagsscheiben M 6 am Chassisblech, Pos. 12.052.13 befestigen.

f) Handschalter, Pos. 12.025.01, Bild 10

Bild 10



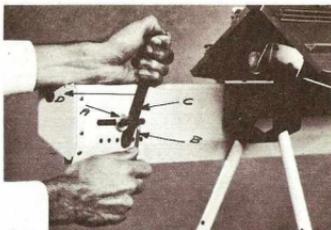
Der Handschalter hat zwei Stellungen :  
nach rechts, 0 sichtbar : langer Schlosshub für Farbwechsel mit  
COLOR,  
nach links, 1 sichtbar : kurzer Schlosshub für einfarbig stricken.  
Bei Stellung 0 wechseln die Farben gemäss Tastendruck jede 2.  
Reihe.  
Auf Stellung 1 muss man schalten, wenn das Schloss links ist, um  
dann ohne Farbwechsel weiterzustricken.



Evtl. Auftretende Störungen und deren Behebung

1. Keilriemen nachstellen, Bild 11

Bild 11



Es kann vorkommen, dass sich der neue Keilriemen einige Zeit nach Inbetriebnahme des Motorantriebes etwas dehnt, was eine normale Erscheinung ist.

Dies macht sich dadurch bemerkbar, dass der Riemen rutscht. Mittels Spannhebel (C), Pos. 12346.0.3 und dem Inbusschlüssel (B), Pos. 12349.0.2, kann der Keilriemen sehr leicht nachgestellt werden.

Riemenspannung

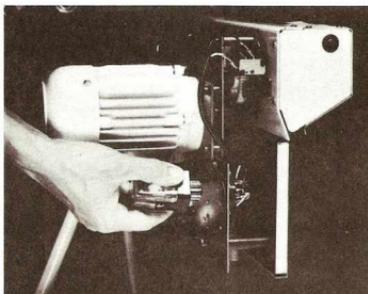
Inbusschraube A mit Schlüssel B etwas lösen und Achse mit Hebel C in Pfeilrichtung D spannen, Schraube A wieder festziehen.

**Achtung** : Folgende Kontrollen und Reparaturen am elektrischen Teil des PASSAP-ELECTRA dürfen nur von dafür ausgebildetem Personal durchgeführt werden. In jedem Fall Netzstecker herausziehen.

2. Auswechseln des Relais, Bild 12

Das Relais hat die Funktion, den Motor umzuschalten, d.h. ihm eine andere Drehrichtung zu geben.

Bild 12



Fehler :

Wenn die beiden Kontakte an den langen Blattfedern schadhaft sind, (Kontaktabbrand), kann der Motor nicht mehr umgeschaltet werden.

Behebung :

Durch Auswechseln des Relais.

Das Relais kann nur in einer einzigen Stellung in den Relais-Sockel geschoben werden. Diese ist erkenntlich an einer Nute bzw. Erhöhung.

### 3. Kondensatoren, Bild 13, 14, 15 und 16

Die eingebauten Kondensatoren dienen der Funkenlöschung und der Radio- und Fernseh-Entstörung.

Bild 13

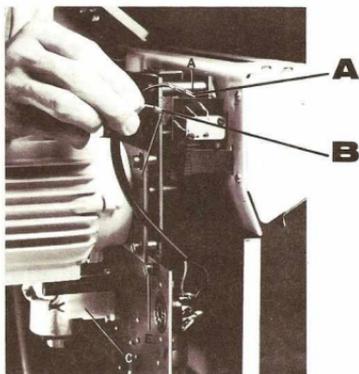
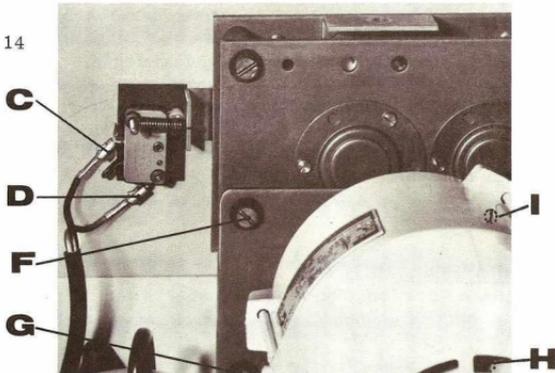


Bild 14



Das Lösen des "Steuergerätes" geschieht folgendermassen :

Zuerst Netz-Kabel herausziehen, dann die kleinen Steckkontakte (Bild 13 A+B) und (Bild 14 C+D) von den Microschaltern entfernen.

Dann zieht man ebenfalls den Motorstecker (C) heraus und nimmt die Schrauben (D+E) weg, (Bild 3).

Zuletzt Schrauben der grün/gelben Erdungslitze herausnehmen.

Nun kann das "Steuergerät" abgenommen werden.

Von dem demontierten Steuergerät muss die Verschalung (A) durch Lösen der Schrauben (B+C) abgenommen werden, (Bild 2).

Bild 15

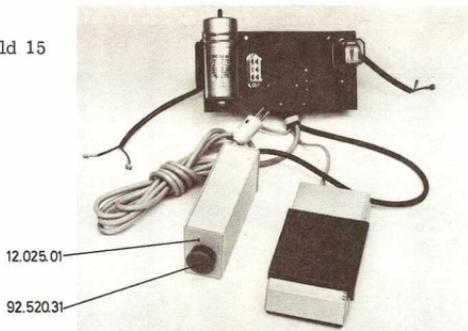
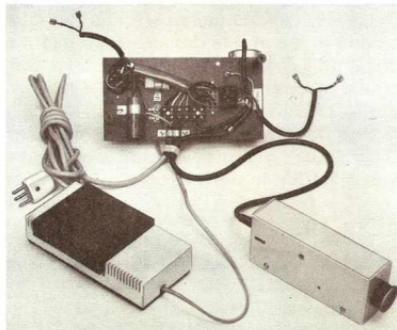


Bild 16



Nun kann eine Sichtkontrolle über ev. gebrochene Lötflächen oder gelöste Drähte durchgeführt werden. Ein Elektrofachmann kann hier die nötige Reparatur vornehmen, Bild 15 und 16, sowie Stromlaufplan PASSAP Service 140. 2. 10, Blatt 17.

Kann der Fehler an dem Steuergerät nicht behoben werden, muss dieses gut verpackt zur Reparatur an die General-Vertretung geschickt werden.

4. Wiedereinbau :

Im Prinzip die umgekehrte Reihenfolge des Ausbaues einhalten. Bei beiden Microschaltern beachten, dass gemäss Bild 13 und 14 die beiden Stecker auf 0 und 1 stecken.

Der Stecker mit der schwarzen Litze muss immer auf 0 gesteckt sein !

5. Ausbau des Motors :

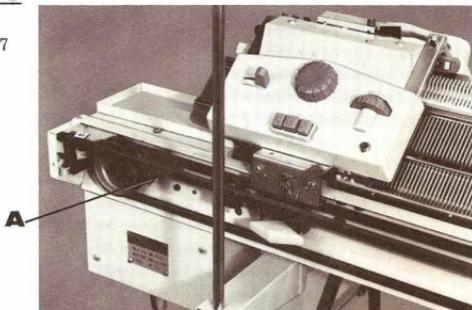
Läuft der Antrieb nach Wiedereinbau und vorschriftsgemässigem Anschliessen des Steuergerätes überhaupt nicht, so muss angenommen werden, dass der Motor defekt ist. Zuerst Netzkabel herausziehen.

a) Motorstecker (C) herausziehen (Bild 3)

b) Die 4 Schrauben (F, G, H und J) herausschrauben (Bild 3) und Motor zur Reparatur einsenden.

## 6. Drehrichtung des Motors

Bild 17



Nach Reparaturen kann es vorkommen, dass der Motor in der falschen Richtung dreht. Man erkennt das daran, dass das Schloss bei den Anschlägen (Bild 7, A und B) nicht anhält, sondern über diese hinaus bis in den Bereich der Begrenzungsanschlüge (Bild 17, A) fährt. Drehrichtung wie folgt ändern :

Netzstecker aus der Dose ziehen. Gemäss Stromlaufplan PASSAP Service 140.2.10, Blatt 17, Motoranschlüsse 1 und 2 entweder im Motorstecker 1 und 2 oder in der Klemmleiste E und F vertauschen.